

**Geschäftsführung  
Verkehrsausschuss**

Frau Krause

Telefon: (0221) 221-25909  
Fax : (0221) 221-24447  
E-Mail: angela.krause@stadt-koeln.de

Datum: 02.12.2009

**Auszug  
aus dem Entwurf der Niederschrift der 1. Sitzung des  
Verkehrsausschusses vom 01.12.2009****öffentlich****4.8 Machbarkeit einer Fußgänger- und Radfahrerbrücke im Bereich des  
Bahnübergangs an der Porzer Ringstraße in Köln-Porz-Westhoven  
3274/2009**

RM dos Santos Herrmann führt seitens der SPD-Fraktion aus, dass dieser Vorschlag bereits vor einem Jahr im Rahmen der Vorstellung des B-Planes Langendahlweg in Köln-Ostheim andiskutiert wurde. Von den Bürgern wurde seiner Zeit jedoch angeregt, eine Brücke für den Pkw-Verkehr zu errichten. Den Verwaltungsvorschlag halte sie zwar grundsätzlich für eine gute Idee, angesichts der desolaten Haushaltslage erscheine ihr eine Realisierung jedoch unmöglich; gleichwohl sollten jedoch die Bezirksvertretungen Kalk und Porz angehört werden.

Für die FDP-Fraktion macht RM Kirchmeyer deutlich, dass auch ihr jeglicher Kosten-Nutzen-Faktor fehle. Angesichts der immensen Kosten und der baulichen Ausmaße dieser Brücke könne sie dem Beschlussvorschlag nicht folgen.

RM Möring weist für die CDU-Fraktion darauf hin, dass die Prüfung einer Brücke vom hiesigen Ausschuss vor geraumer Zeit selbst in Auftrag gegeben wurde. Jedoch komme auch seine Fraktion zu dem Ergebnis, dass diese Maßnahme angesichts der Kosten und der architektonischen Gestaltung nicht vertretbar sei. Dem Vorschlag, die Vorlage trotz der einhelligen Meinung zu verweisen, könne er sich anschließen. Er sei sich sicher, dass die Bezirksvertretungen die Maßnahme sachgerecht unter Berücksichtigung der Haushaltslage diskutieren werden.

Ausschussvorsitzender Waddey schlägt – die Diskussionen zusammenfassend – vor, die Verwaltungsvorlage abzulehnen, gleichwohl in die Bezirksvertretungen zu verweisen und auf Wiedervorlage zu verzichten, falls diese sich dem ablehnenden Votum des Verkehrsausschusses anschließen.

**Beschluss (Alternative, mündlich ergänzt):**

Der Verkehrsausschuss hebt aufgrund des Kosten/Nutzenfaktors den Beschluss zur Errichtung der Fußgänger- und Radfahrerbrücke auf, verweist die Vorlage jedoch zur Anhörung in die Bezirksvertretungen Porz und Kalk und verzichtet auf Wiedervorlage, falls diese sich dem Votum des Verkehrsausschusses anschließen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt